

Informationen zum Datenschutz am Antonianum

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerin, lieber Schüler,

hiermit möchten wir unserer Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nachkommen. Daten verarbeiten wir in Form von Akten und digital. Im Folgenden informieren wir über den Zweck und die rechtliche Grundlage, auf welcher wir personenbezogenen Daten verarbeiten, an wen wir diese Daten weitergeben, wie lange wir die Daten speichern und welche Rechte auf die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten gelten. Entsprechend Art. 14 DS-GVO informieren wir auch über personenbezogene Daten, welche wir von anderen Stellen erhalten. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wer ist für die Datenverarbeitung an der Schule verantwortlich?

Die Verantwortung für sämtliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten und die Einhaltung der Vorgaben zum Datenschutz an unserer Schule liegt bei unserer Schulleitung.

Datenverarbeitende Stelle

Gymnasium Antonianum
Wichburgastraße 1
59590 Geseke
verwaltung@antonianum.nrw.schule
Telefon: 0 29 42 98 41 500

Datenschutzbeauftragter

Robert Grimm
robert.grimm@antonianum.nrw.schule

Schulleiter

Ulrich Ledwinka
Telefon: 0 29 42 98 41 500
ulrich.ledwinka@antonianum.nrw.schule

Stellvertretender Schulleiter

Matthias Kersting
Telefon: 0 29 42 98 41 500
matthias.kersting@antonianum.nrw.schule

Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten und von der meines Kindes?

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Schülerinnen und Schülern und Eltern bzw. verpflichteten Personen sowie Lehrkräften erfolgt in der Schule überwiegend auf der Grundlage des Schulgesetzes von Nordrhein Westfalen.

Alle personenbezogenen Daten, die nicht unter diese Regelungen fallen, erheben und verarbeiten wir nur mit einer schriftlichen Einwilligung. Dazu gehören beispielsweise Notfallinformationen, Ihre Telefonnummer am Arbeitsplatz, Ihre private wie berufliche E-Mail Adresse, die Nutzung von Lernplattformen mit personalisierter Anmeldung, Aufnahmen von Fotos, Videos und Audio und Veröffentlichungen auf der Schulhomepage und in der Presse.

Zu welchen Zwecken werden meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes verarbeitet?

Die Verarbeitung erfolgt zu einer Vielzahl von Zwecken, die mit der Organisation des Schulalltags, dem Unterricht, der Kommunikation mit Eltern und anderen Stellen zu tun haben. An unserer Schule geht es dabei um die folgenden Verarbeitungszwecke. Es geht um die

- Verwaltung von Schülerdaten und Noten, Durchführung von Prüfungen sowie die Zeugniserstellung,
- Unterrichtsplanung, -durchführung und Dokumentation,

Informationen zum Datenschutz am Antonianum

- Durchführung des Bildungsgangs der gymnasialen Oberstufe mit Kurswahl und Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen, sowie der Erteilung von Berechtigungen,
- Evaluation, Qualitätsentwicklung und Schulstatistik,
- Kommunikation mit den Erziehungsberechtigten, Dokumentation von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen,
- Diagnostik/ Erstellung von Förderempfehlungen/ individuellen Förderplänen,
- Erstellung von Fördergutachten (AO-SF Verfahren),
- Schulpflichtüberwachung,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Organisation des Schülerverkehrs,
- Praktikumsverwaltung.

Wie lange werden meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes gespeichert?

Wie lange die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten gespeichert werden, gibt das Schulgesetz NRW vor. Die Tabelle gibt einen Überblick über die Dauer der Aufbewahrung.

Nr	Datenarten	Aufbewahrungszeit/ Löschfrist
1	Zweitschriften von Abgangs- und Abschlusszeugnissen	50 Jahre
2	Schülerstammlätter	20 Jahre
3	Zeugnislisten, Zeugnisdurchschriften, (soweit es sich nicht um Abgangs- und Abschlusszeugnisse handelt), Unterlagen über die Klassenführung (Klassenbuch, Kursbuch), Akten über Schülerprüfungen	10 Jahre
4	alle übrigen Daten	5 Jahre
5	von Lehrkräften mit Genehmigung der Schulleitung auf privaten Computern verarbeitete personenbezogene Daten	1 Jahr (nach Abgabe des Schülers, ab Ende des Kalenderjahres)

Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Akten oder Dateien abgeschlossen worden sind, jedoch nicht vor Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Schulpflicht endet, sofern nichts anderes bestimmt ist.

An wen übermittelt die Schule meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes?

Wir übermitteln personenbezogene Daten regelmäßig oder bei Bedarf an Stellen außerhalb der Schule. Dazu gehört das Schulministerium (IT.NRW) für statistische Auswertung und Planung. Im Rahmen der Schulgesundheitspflege ist es die untere Gesundheitsbehörde, die aufnehmende Schule bei Schulwechsel, Erziehungsberechtigte und SchülerInnen bei Mitteilungen und Zeugnissen, und außerdem noch Jugendamt, Landesjugendamt, Schulaufsicht, Schulträger, soweit dieses zur Erfüllung der Aufgaben der Schule erforderlich ist. Innerhalb der Schule sind die Lehrkräfte Empfänger. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist wird ein Teil der Daten vom örtlichen Archiv übernommen. Zur Öffentlichkeitsarbeit übermitteln wir gelegentlich personenbezogene Daten an die lokale Presse.

Informationen zum Datenschutz am Antonianum

Welche Pflichten habe ich als Betroffener gegenüber der Schule?

Als Erziehungsberechtigter sind Sie verpflichtet, uns bestimmte erforderliche personenbezogene Daten mitzuteilen. In unserem Erhebungsbogen, den Sie bei Anmeldung Ihres Kindes an der Schule ausfüllen, sind diese Daten als verpflichtende Angaben kenntlich gemacht. Erteilen Sie vorsätzlich oder fahrlässig keine, unrichtige oder unvollständige Auskunft, begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Welche personenbezogenen Daten erhält die Schule von anderen Stellen?

Bei einem Schulwechsel erhalten wir von der abgebenden Schule in Kopie personenbezogene Daten, die für die weitere Schulausbildung von Bedeutung sind. Das sind Individualdaten und gegebenenfalls Daten über sonderpädagogischen Förderbedarf, gesundheitliche Beeinträchtigungen und/oder körperliche Behinderungen soweit dieses für eine besondere schulische Betreuung der Betroffenen erforderlich ist. Außerdem erhalten wir Informationen zur Überwachung der Schulpflicht und eine Zweitschrift des letzten Zeugnisses oder Halbjahreszeugnisses. Von der abgebenden Grundschule erhalten wir das Ergebnis der Grundschulempfehlung.

Welche Rechte habe ich als Betroffener gegenüber der Schule?

Für personenbezogene Daten, deren Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, kann diese Einwilligung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Daten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr durch uns genutzt und unverzüglich aus unserem Datenbestand gelöscht. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gelten die oben genannten Löschrufen.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten. Ferner haben Sie grundsätzlich ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Auflistung datenschutzrelevanter Speicherungen am Antonianum

- Anmeldung und Nutzung von Schild NRW

Schild-NRW ist das zentrale interne Schulverwaltungsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen. Bei Erstanmeldung am Gymnasium Antonianum werden alle Daten elektronisch erfasst, welche auf dem Anmeldeformular aufgeführt sind (z.B. Vor- und Nachname, Adressdaten und Telefonnummern, zuletzt besuchte Schule, persönliche Daten der Erziehungsberechtigten).

- Anmeldung und Nutzung des schuleigenen Netzwerks (pädagogisches Schulnetz)

Für die Einrichtung des persönlichen Zugangs werden folgende Daten erfasst:
Vor- und Nachname, Klasse, Jahrgang, ID-Nummer, Passwort.

Neben diesen personenbezogenen Daten werden die eingegebenen und erhaltenen Daten und Informationen gespeichert. (Einzelheiten siehe Nutzungsvereinbarung des schuleigenen Netzwerks)

Informationen zum Datenschutz am Antonianum

➤ Anmeldung und Nutzung von Microsoft Office 365

Für die Einrichtung des persönlichen Zugangs zu Office 365 sind folgende Daten notwendig: Vorname und Nachname zur Erstellung der E-Mail-Adresse, Klasse.

Neben diesen personenbezogenen Daten werden die eingegebenen und erhaltenen Daten und Informationen in der Microsoft Cloud gespeichert: Anmeldeinformationen, Rechte und Rollen, Zuteilung zu Gruppen, Geräte- und Nutzungsdaten, Inhalte, Lizenzinformationen (Anzahl Installationen). Die verwendeten Server der Firma Microsoft liegen im europäischen Handelsraum. Die Firma Microsoft hält sich an europäisches Datenschutzrecht. (Einzelheiten siehe Nutzungsvereinbarung Office365)

➤ Anmeldung und Nutzung von Untis

Für die Organisation und Abbildung des Stundenplans wird die Plattform „Untis“ verwendet.

Für die Einrichtung des persönlichen Zugangs durch die Schule und die Nutzung werden folgende Daten erfasst: Vor- und Nachname, Klasse, Benutzername und Passwort.

➤ Anmeldung und Nutzung von i-NET-Menü ‚Bargeldlose Schule‘

Dieser Dienst wird zur Abwicklung von Zahlungsvorgängen in der Schule und für die Schule verwendet.

Für die Einrichtung des persönlichen Zugangs und die Nutzung werden folgende Daten erfasst: Vor- und Nachname, Klasse und Benutzername und Passwort.

Bei der Nutzung werden erfasst: Zeitpunkte, Daten zur Aufgabenerfüllung.